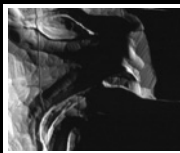


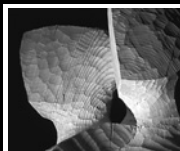
Strüggele und Türscht
David Föhn



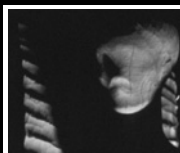
Der Walsburg-Zwingherr
Nikolaus Blättler



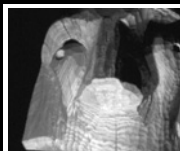
Graufuhgeister
Matthias Maeder



Der goldene Wagen
Raimund Winkler



Armenseelenlichtlein
Alexander Ivanov



Luthertaler Sagenweg



Enziloeh
Niklaus Wechsler



Graufuhgeister
Roman Räss



Wandern
Verweilen
Geniessen



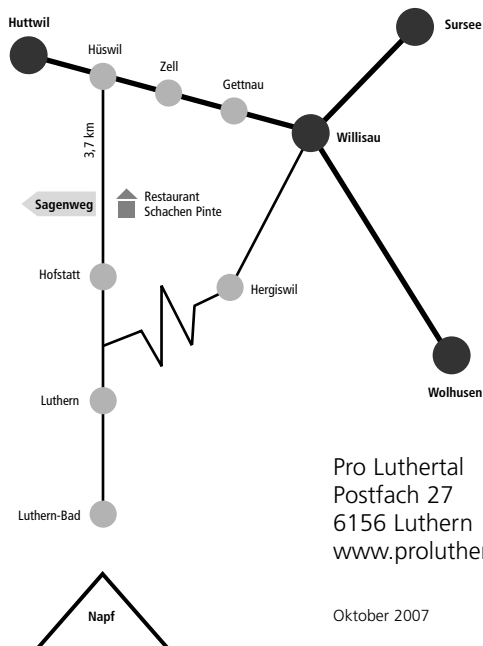
Sagenwelt im Luthertal

In der Napflandschaft mit ihren tiefen Gräben, kräftigen Gewittern, Nebelschleiern und mystischen, abgeschiedenen Orten, wo es nachts noch dunkel wird, haben sich besonders viele Sagen erhalten. Die hier lebenden Menschen sind stark von der Landschaft geprägt und im Napfbergland verwurzelt.

Sagen sind Botschaften fürs Herz und weniger für den Verstand und dienen der Verarbeitung von unerklärlichen Vorgängen. Hier gehören Sagen zu einem lokalen Kulturgut, das mit dem Sagenweg vor dem Vergessenwerden bewahrt werden soll.

Sieben Holzbildhauer formten im Juni 2002 während eines Symposiums die Skulpturen, die nun auf dem Sagenweg stehen.

Ende Mai 2003 konnte der Sagenweg der Öffentlichkeit übergeben werden.



Der Älbacher Lochstein

Auf der Älbachegg zwischen Hofstatt und Flühen steht am Weg zwischen zwei mächtigen alten Eichen eine Steinplatte mit einem Loch. Der Lochstein erinnert an prähistorische Lochsteine aus verschiedenen Kontinenten, die auf im Jahreslauf wichtige Himmelsrichtungen ausgerichtet sind. Der Älbacher Lochstein liegt etwa in der Achse zwischen dem Sonnenaufgang am längsten und dem Untergang am kürzesten Tag. Der Stein steht auf einer Kreuzung von Wasseradern. In beide Eichen hat in den letzten Jahren der Blitz eingeschlagen.

Einmal wollten Berner – die Kantonsgrenze ist ganz nah – den Stein ausgraben, das ging aber nicht; der Stein ist zu tief in der Erde verankert.

Dem Pfad zwischen den Eichen folgt die Wilde Jagd, bestehend aus der Sträggele, einer wilden Hexe und dem höllischen Jäger Türst sowie einem Rudel meist dreibeiniger Hunde. Die Wilde Jagd braust durch das Loch, und jedes Jahr wird das Loch etwas kleiner. Ihr geriet hier vor Jahrzehnten ein Mann in den Weg; er wurde übel zugerichtet.

Ein Störmetzger, der im Altersheim gestorben ist, wollte einmal in der Nacht am Stein vorbei. Er kam von oben den Weg hinunter. Beim Stein konnte er nicht durch. Er musste zurück und einen grossen Umweg machen, um auf die andere Seite des Steins zu gelangen.

Nach Stefan Ineichen:
Die verzauberten Schweine. Waldgut, Frauenfeld, 1990. S. 2.

Eine der mächtigen Eichen fiel am 26. Dezember 1999 dem Sturm Lothar zum Opfer.

Übernachtungen und mehr...

- ➔ **Begegnungshof Mittler-Walsburg**, 6154 Hofstatt
Willy und Dorothea Peter-Portmann
Tel. 041 978 16 71 www.walsburg.ch
Schlafen im Stroh, 1 Zimmer bis 4 Personen
Hofbesichtigungen mit Apéro oder Zobig,
Party-/ Seminarraumvermietung, direkt am Sagenweg
- ➔ **Bio-Hof Brüggli**, 6154 Hofstatt
Fam. Rita Aregger und Othmar Odermatt
Tel/Fax 041 978 14 80
www.bio-luzern.ch orsja@bluewin.ch
Schlafen im Spycher bis 14 Personen,
Frühstücksbuffet, Stallvisite
- ➔ **Ponyhof Mini-Paradies** Kreuzstiegen, 6156 Luthern
Rita und Albert Alt-Wenger
Tel. 041 978 13 91 www.ponyhofminiparadies.ch
2 Zimmer bis 4 Personen, Halbpension möglich
Ponyreiten für Kinder, Kutschenfahrt

Ferien auf dem Bauernhof:

- ➔ **Archehof Russberg**, 6154 Hofstatt / Luthern
Franz und Marianne Kreienbühl-Ruch
Tel. 041 978 15 24
franzkreienbuehl@bluewin.ch www.mediamixz.ch
3 ½ Zimmerwohnung für 6 Personen, Schlafen
im Stroh, Bauernhofolympiade, Archehofstübli,
Schule und Führungen auf dem Bauernhof,
pro specie rara- Tiere und -Pflanzen
- ➔ **Neu-Flühlen**, 6154 Hofstatt
Hans und Verena Tanner-Steffen
Tel. 041 978 12 51 tanner.steffen@bluewin.ch
2 ½-Zimmerwohnung für 2 bis 5 Personen mit Sitzplatz

Ferienwohnung:

- ➔ **Napf-Chäsi**, 6156 Luthern
Lucia und Markus Stirnimann-Blum
Tel. 041 978 11 77 www.napf-chaesi.ch
2 ½-Zimmerwohnung für 2 bis 4 Personen

Bed and Breakfast:

- ➔ **Sagirain**, 6156 Luthern
Käthy und Josef Peter, Tel. 041 978 12 46
2 Doppelzimmer in Einfamilienhaus

Illustrationen: Josef Lustenberger, Luthern
Fotos / Layout: Pius Häfliger, Luthern
Druck: Busmann Druck AG, Grosswangen

Gastronomie im Luthertal

Gasthaus zur Sonne

Pia und Josef Achermann-Kurmann, 6156 Luthern
Tel. 041 978 14 20
www.sonne-luthern.ch, sonne-luthern@bluewin.ch
Gepflegte Gastlichkeit, Bachforellen aus der Luth
➔ 3 Doppel-, 2 Einzelzimmer mit Dusche, WC, TV
Ruhetage: Sonntag ab 18 Uhr bis Dienstag 17 Uhr

Gasthaus Hirschen

6156 Luthernbad, Tel. 041 978 13 57, Fax 041 978 14 37
www.hirschen.luthernbad.ch, info@hirschen.luthernbad.ch
Freundliche Gastlichkeit für Alle
➔ 4 Doppelzimmer
Ruhetage: Nov. bis April Dienstag und Mittwoch geschl.
Mai bis Oktober 7 Tage offen, Sonntag bis 18 Uhr

Restaurant Schachen-Pinte

Hans Schärli und Beatrice Knifati, 6154 Hofstatt
Tel. 041 978 11 31, Fax 041 978 00 31
www.schachen-pinte.ch
s'Landbeizli am Sagenweg
Ruhetage: Mittwoch und Donnerstag

Alprestaurant Ober-Badegg

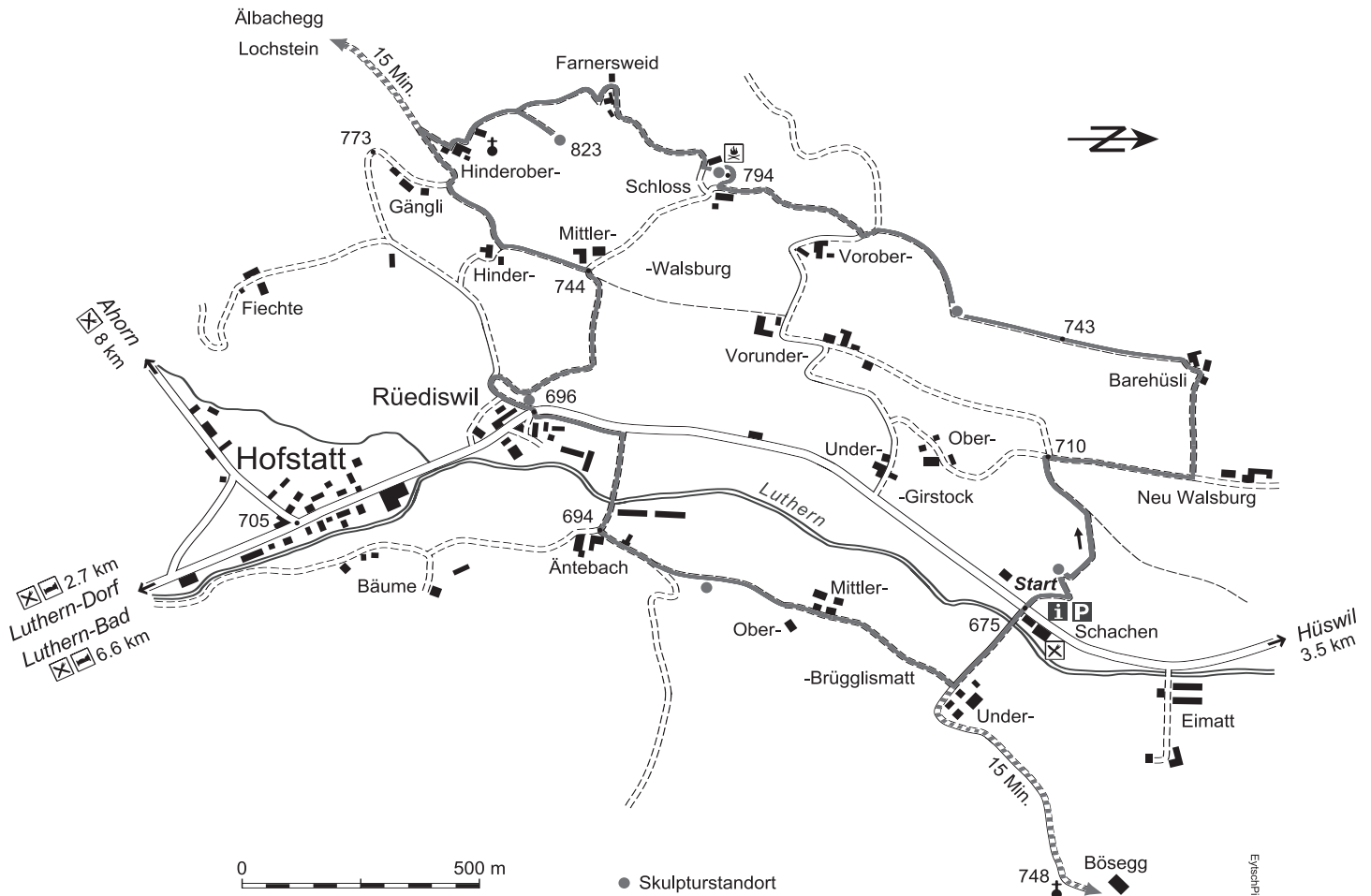
Yvonne Lustenberger, Gerhard Marbach, 6156 Luthernbad
Tel. 041 978 12 67, Mobile 079 755 65 87
Familienfreundlich, sehenswerter Rundholzblockbau
Schöner Spielplatz, bodenständige Küche, innen Platz für
25 Pers., Gartenterrasse bis 100 Pers., herrliche Aussicht
Offen: Nov. bis Apr.: Fr ab 19.00, Sa ab 13.00, So ab 10.00
Mai bis Okt.: Mo und Di geschl., Mi bis So ab 10.00 offen

Mit seinen zahllosen Hügeln und Tälern ist das Napfbergland
ein Paradies für Wanderer, Velofahrer und Vereinsausflüge.

Das Luthertal lädt zum Verweilen ein:

- ➔ der historische Dorfkern von Luthern
Führungsreservierungen unter 041 978 10 01
- ➔ Wallfahrtskapelle im Luthernbad
Führungsreservierungen unter 041 978 12 21
- ➔ Wandervorschläge unter www.luthern.ch → **Tourismus**

Mehr Infos erhalten Sie unter www.proluthertal.ch



Infos zum Sagenweg:

Streckenlänge: 6 km
 Tiefster Punkt: 675 m.ü.M.
 Höchster Punkt: 823 m.ü.M.
 Höhendifferenz: 148 m
 Wanderzeit: 2 ½ bis 3 Stunden
 Mit Abstecher zum Lochstein und zur Böseggkapelle +1½ Stunden

Der Wanderweg führt über zwei Treppen und ist nicht ausgelegt für Kinderwagen.

Geführte Wanderungen:

Auskunft: Tel. 041 978 11 31